Neue Mitglieder

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **18 (1897)**

Heft 5

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Berichtsjahre wurde das Eigentum der Schulausstellung, Mobiliar und Sammlungen, auf Fr. 50,000 gegen Brandschaden versichert. Wir dürfen unsern Bericht nicht schliessen, ohne eines schweren Verlustes zu gedenken, den unser Vaterland und insbesondere auch unsere Schulausstellung getroffen hat durch den Hinschied unseres verehrten Herrn Regierungs- und Nationalrat Marti bald nach der letzten Jahresversammlung. Herr Marti hat in hervorragender Weise durch Erstellung der neuen Ausstellungsräume unsere Arbeit gefördert. Als Muster republikanischer Einfachheit, Gradheit und Treue zum Vaterland und als ein Mann, der auch für unser Werk so viel Einsicht und Thatkraft an den Tag legte, wird sein Andenken im Segen bleiben!

Namens der Direktion:
E. Lüthi, Präsident.

Der Verein wuchs von 228 auf 287 Mitglieder. Zunahme 49 (gegenwärtig 333), 1895 Fr. 526 und 1896 Fr. 769.

Neue Mitglieder Mai 1897.

Hr. Rolli, Lehrer in Dieterswil b. Münchenbuchsee.
Frl. Walther, Lehrerin in Bern, Junkerngasse 48.
Tit. Schulkommission Ochlenberg b. Herzogenbuchsee.
Hr. Stutzmann, Lehrer in Belp.
Frl. Hofer, Lehrerin in Bern, Stadtbach 42.
Hr. Ruch, Lehrer in Bern, Jurastrasse 6.
„ Kaufmann, Lehrer in Bleiken.
„ Stähli, Lehrer in Dürrenast b. Thun.
„ Probst, Lehrer, Friedbühl, Bern.
„ H. Schenk, Lehrer in Gümligen.

Neue Zusendungen.

33. Vom Tit. Kantonalen Technikum in Burgdorf:
III. Jahresbericht, 1896/97. Burgdorf 1897.

34. Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
1) Sophie Paperna, Heilserumbehanlung bei der Diphtherie. Inaugural-Dissertation.
2) Hermann Walser, Veränderungen der Erdoberfläche im Umkreis des Kantons Zürich.
3) Alexander Friedmann, Kenntnis der Oxyketonfarbstoffe.
4) Ernst Wagner, Intensität der natürlichen Beleuchtung in Schulzimmern.
5) Otto Kappeler, Kaliumbichromat im Organismus.

Druck von Stämpfli & Cie. — Redaktion: *E. Lüthi,* Bern.